

## Masterstudiengang Künstlerische Ausbildung M.Mus. (KAM)

Informationen zu unserer Online-Bewerbung, den Antragsunterlagen, Terminen und Gebühren finden sie auf der Seite [Bewerbung](#).

Ihre Aufnahmeprüfung umfasst:

1. Digitale Vorauswahl (Video)
2. Live-Aufnahmeprüfung in der HMTMH

Nach der digitalen Vorauswahl werden Sie informiert ob Sie:  
zur Live-Aufnahmeprüfung eingeladen werden  
oder  
die Aufnahmeprüfung nicht bestanden haben.

### Technischer Hinweis:

Laden Sie Ihre Videos unter folgenden Vorgaben auf einer Streaming-Plattform Ihrer Wahl hoch:

- Das erste Video soll mit einem kurzen Begrüßungstext (bevorzugt in deutscher Sprache, englisch wird akzeptiert) mit Namen, Geburtsdatum und dem angestrebten Studiengang beginnen.
- Wichtig ist, dass Sie beim Vortrag des Programms gut zu sehen und zu hören sind.
- Jedes Werk muss live und durchgehend aufgenommen werden (Bild und Ton gleichzeitig). Die Aufnahmequalität muss nicht professionell sein.
- Die Aufnahmen der eingereichten Werke dürfen nicht nachträglich bearbeitet werden und müssen ungeschnitten vorliegen. Zwischen den Werken ist ein Schnitt möglich.
- Die Videos für das Hauptfach sollen eine Maximalgröße von 500 MB nicht überschreiten.
- Die Videos müssen ohne Passwort abrufbar sein und ohne Download der Dateien gestreamt werden können.

Die entsprechenden Links zu den Videos hinterlegen Sie in unserem Onlineportal APP.

Hinweis zum Datenschutz:

Die von Ihnen eingesendeten Links werden nur zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens und nur von am Verfahren beteiligten Personen gesichtet.

## Anforderungen in der Aufnahmeprüfung

Alle Instrumente, die Sie im Studiengang Künstlerische Ausbildung (M.Mus.) studieren können, finden Sie in alphabetischer Reihenfolge unten aufgelistet.

Für die Instrumente Saxophon und voraussichtlich Kontrabass findet im Jahr 2024 keine Aufnahmeprüfung in den Bachelor- und Master- Studiengängen statt.

### 1. Digitale Vorauswahl (Video)

**Akkordeon** (Video):

Es ist ein max. 20-minütiges Video aufzunehmen. In dem Vortrag sollte Musik aus 3 verschiedenen Epochen vorhanden sein. Entweder komplette Werke oder einzelne Sätze.

**Blockflöte (Video):**

Die Aufnahme im Videoformat kann mit oder ohne Begleitung an einem angemessenen Instrument (Cembalo o.ä.) erfolgen. In dem max. 15-minütigen Vortrag sind Werke nach Wahl aus mindestens zwei verschiedenen Epochen aufzunehmen, davon eines komponiert nach 1960. Einzelsätze z.B. aus barocken Sonaten sind zulässig.

**Fagott (Video):**

Die Aufnahme im Videoformat findet ohne Klavierbegleitung statt (dies gilt für die Aufnahme von Konzerten, Duoliteratur etc.). Es ist neben dem 1.Satz des Mozart Konzertes ein weiteres Werk nach Wahl aufzunehmen.

**Gitarre (Video):**

Zwei bis drei Stücke von max. 15-minütiger Dauer, die sich in Stilistik und Charakter unterscheiden.

**Harfe (Video):**

Zwei bis drei Stücke von max. 15-minütiger Dauer, die sich in Stilistik und Charakter unterscheiden.

**Horn (Video):**

Es ist ein max. 20-minütiges Video aufzunehmen. In dem Vortrag sollten zwei Stücke/Sätze aus verschiedenen Epochen und eine der folgenden Orchesterstellen sein:

- Beethoven 9.Sinfonie, 3.Satz, 4.Horn Solo Takte 82-98  
oder
- Strauss Till Eulenspiegel, 1.Horn Anfang bis Ziffer 1 und 1.+3.Horn 13 Takte vor Ziffer 29 bis Z. 30.

Die Klavierbegleitung ist optional.

**Klarinette (Video):**

Die Aufnahme im Videoformat findet ohne Klavierbegleitung statt (dies gilt für die Aufnahme von Konzerten, Duoliteratur etc.). Es ist aus dem Mozart Konzert die Exposition des 1.Satzes der 2. Satz bis zur Fermate aufzunehmen, zusätzlich wird ein Stück nach Wahl verlangt. Zudem sind folgende Orchesterstellen aufzunehmen:

- Beethoven 6. Sinfonie erster Satz Takt 476-492, zweiter Satz T 69-77
- F. Mendelssohn-Bartholdy (a MidsummerNights dream) Scherzo
- Z. Kodály Tänze aus Galanta (Dances from Galanta) T 31-65

nach: ORCHESTERPROBESPIEL KLARINETTE, Edition Peters. Notenmaterial kann nicht verschickt werden.

**Oboe (Video):**

Die max. 20- minütige Aufnahme im Videoformat kann ohne Klavierbegleitung stattfinden. Es ist neben dem 1.Satz des Mozart Konzertes ein weiteres Werk nach Wahl aufzunehmen.

**Posaune (Video):**

Es ist ein max. 20-minütiges Video aufzunehmen. In dem Vortrag sollte Musik aus 3 verschiedenen Epochen vorhanden sein. Entweder komplette Werke oder einzelne Sätze. Die Klavierbegleitung ist optional.

**Querflöte (Video):**

Die Aufnahme im Videoformat kann mit oder ohne Klavierbegleitung stattfinden. Es ist neben dem 1. Satz eines Mozart Konzertes ein weiteres Werk nach Wahl aufzunehmen. Zudem sind drei repräsentative Orchesterstellen aufzunehmen.

**Schlagzeug (Video):**

Es sind Stücke oder Etüden mit zusammen max. 15-minütiger Gesamtdauer aufzunehmen. Jeweils Etüden oder Stücke für Kleine Trommel und Stabspiel.

**Trompete (Video):**

Es ist ein max. 20-minütiges Video aufzunehmen. In dem Vortrag sollte Musik aus 3 verschiedenen Epochen vorhanden sein. Entweder komplette Werke oder einzelne Sätze. Die Klavierbegleitung ist optional.

**Tuba (Video):**

Es sind neben dem 1. und 2. Satz des R. Vaughan Willams Konzertes ein weiteres Werk nach Wahl aufzunehmen. Zudem sind 3 repräsentative Orchesterstellen aufzunehmen. Die Aufnahme im Videoformat kann mit oder ohne Klavier stattfinden.

**Viola (Video):**

Es ist eine freie Auswahl im Rahmen des benötigten Programms für die Aufnahmeprüfung mit einer max. Dauer 15 – 20 Minuten aufzunehmen. Korrepetition/Klavier-Duo-Partner sind nicht erforderlich.

**Violine (Video):**

Bach: ein Satz einer Partita oder einer Solosonate

Mozart: Exposition des 1. Satzes eines Mozart-Konzerts

Ein Werk oder ein Satz freier Wahl aus der Romantik oder des 20./21. Jh.

**Violoncello (Video):**

Es ist eine freie Auswahl im Rahmen des benötigten Programms für die Aufnahmeprüfung mit einer max. Dauer 15 – 20 Minuten aufzunehmen. Korrepetition/Klavier-Duo-Partner sind nicht erforderlich.

## 2. Live-Aufnahmeprüfung

**Akkordeon (Live):**

Frei gewähltes Programm von 20 Minuten Dauer. Ein Prima-vista-Stück wird vorgelegt.

**Blockflöte (Live):**

Frei gewähltes Programm von 20 Minuten Dauer. Ein Prima-vista-Stück wird vorgelegt.

**Fagott (Live):**

Frei gewähltes Programm von 20 Minuten Dauer. Ein Prima-vista-Stück wird vorgelegt.

**Gitarre (Live):**

Ein frei zu wählendes anspruchsvolles Programm, das Werke aus drei Epochen enthält.

**Harfe (Live):**

Ein frei zu wählendes anspruchsvolles Programm von ca. 20 - 30 Minuten, das möglichst drei Epochen umfasst.

**Horn (Live):**

- drei Stücke aus verschiedenen Epochen.

- drei frei wählbare wichtige Orchesterstellen.

**Klarinette (Live):**

Frei gewähltes Programm von 20 Minuten Dauer. Ein Prima-vista-Stück wird vorgelegt.

**Oboe (Live):**

Frei gewähltes Programm von 20 Minuten Dauer. Ein Prima-vista-Stück wird vorgelegt.

**Posaune (Live):**

Frei gewähltes Programm von 20 Minuten Dauer. Ein Prima-vista-Stück wird vorgelegt.

**Querflöte (Live):**

Frei gewähltes Programm von 20 Minuten Dauer und 5 Orchesterstellen freier Wahl. Ein Prima Vista Stück wird vorgelegt.

**Schlagzeug (Live):**

Frei gewähltes Programm von 20 Minuten Dauer.

**Trompete (Live):**

Frei gewähltes Programm von 20 Minuten Dauer. Ein Prima-vista-Stück wird vorgelegt.

**Tuba (Live):**

Frei gewähltes Programm von 20 Minuten Dauer. Ein Prima-vista-Stück wird vorgelegt.

**Viola (Live):**

Jede/r Bewerber/in bereitet drei Werke aus drei verschiedenen Epochen vor. Dabei steht es dem/r Bewerber/in frei, aus den vier Kategorien frei zu wählen:

- Barock (z.B. zwei kontrastierende Sätze einer Solosuite von J.S.Bach)
- Klassik (z.B. Kopfsatz von Stamitz- oder Hoffmeister-Konzert oder einer Sonate)
- Romantik (z.B. Kopfsatz eines Konzerts oder einer Sonate, eine Solo-Sonate oder ein Einzelsatz)
- ein zeitgenössisches Werk

**Violine (Live):**

Jede/r Bewerber/in bereitet drei Werke aus vier verschiedenen Epochen vor. Dabei steht es dem/r Bewerber/in frei, aus den vier Kategorien drei Werke frei zu wählen:

- Barock: zwei kontrastierende Sätze einer Solosonate oder einer Partita von J.S.Bach
- Klassik: Kopfsatz eines Mozart-Konzerts
- Romantik: z.B. der Kopfsatz eines Konzerts oder einer Sonate, oder ein virtuoses Werk oder ein Einzelsatz
- ein zeitgenössisches Werk

**Violoncello (Live):**

1. aus dem Haydn Celloconcert D-dur: 1. oder 3. Satz
2. aus dem Dvořák Cellokonzert h-moll: 1. oder 3. Satz oder aus dem Schumann Cellokonzert: 1. Satz
3. eine der Bach-Solosuiten Nr. 4, 5 oder 6 (ganz)
4. ein virtuoses Stück

Instrumentenspezifische Fragen zur Aufnahmeprüfung richten Sie bitte an die Mail-Adresse des jeweiligen Instruments.

<b>Akkordeon</b>	<a href="mailto:accordion-application@hmtm-hannover.de">accordion-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Blockflöte</b>	<a href="mailto:winds-application@hmtm-hannover.de">winds-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Fagott</b>	<a href="mailto:winds-application@hmtm-hannover.de">winds-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Gitarre</b>	<a href="mailto:guitar-application@hmtm-hannover.de">guitar-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Harfe</b>	<a href="mailto:harp-application@hmtm-hannover.de">harp-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Horn</b>	<a href="mailto:horn-application@hmtm-hannover.de">horn-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Klarinette</b>	<a href="mailto:winds-application@hmtm-hannover.de">winds-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Oboe</b>	<a href="mailto:winds-application@hmtm-hannover.de">winds-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Posaune</b>	<a href="mailto:trompete-posaune-application@hmtm-hannover.de">trompete-posaune-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Querflöte</b>	<a href="mailto:winds-application@hmtm-hannover.de">winds-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Schlagzeug</b>	<a href="mailto:classicalpercussion-application@hmtm-hannover.de">classicalpercussion-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Trompete</b>	<a href="mailto:trompete-posaune-application@hmtm-hannover.de">trompete-posaune-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Tuba</b>	<a href="mailto:tuba-application@hmtm-hannover.de">tuba-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Viola</b>	<a href="mailto:viola-application@hmtm-hannover.de">viola-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Violine</b>	<a href="mailto:violin-application@hmtm-hannover.de">violin-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Violoncello</b>	<a href="mailto:cello-application@hmtm-hannover.de">cello-application@hmtm-hannover.de</a>

Bei Fragen zum Studiengang allgemein wenden Sie sich bitte an den Studiengangssprecher Herrn Prof. Bence Boganyi (E-Mail: [bence.boganyi@hmtm-hannover.de](mailto:bence.boganyi@hmtm-hannover.de)).

**Bewertung:**

Es wird ein Punktesystem von 1-15 Punkten angewendet (siehe hierzu auch die Zulassungsordnungen auf der Studiengangseite [Studienangebote](#)). Das Erreichen von mindestens 7 Punkten in der digitalen Vorauswahl berechtigt zur Teilnahme an der Live-Aufnahmeprüfung.